



Kooperative Förderplanung an der Friedenauer Gemeinschaftsschule

Friedenauer
Gemeinschafts-
schule

Am 03. Und 04.11.2016 fanden sich 11 hochmotivierte PädagogInnen zusammen um gemeinsam mehr über die Methode der Kooperativen Förderplanung zu erfahren.



Neben der Klärung anfänglicher Fragen wie zum Beispiel „Wie viele Ziele und Maßnahmen sind in einem Förderplan realistisch?“, „Welche Qualitätskriterien für einen ‚guten‘ Förderplan gibt es?“, „Wie kann der Ganztagsbereich beim Thema Förderplanung sichtbar werden?“ trainierten die PädagogInnen an eigenen Fallbeispielen die Methode der Kooperativen Förderplanung nach Wolfgang Mutzeck.

Dieses Seminar konnte dank der Schulleitung bereits zum zweiten Mal an der Friedenauer Gemeinschaftsschule realisiert werden.

Für die Leitung des Seminars waren Oliver Rybniker (Sonderpädagoge der Fritz Karsen Schule/ Trainer der Kooperativen Beratung) und Marie Pichert (Sonderpädagogin der Friedenauer Gemeinschaftsschule und Trainerin der Kooperativen Beratung) zuständig.

Die Friedenauer Gemeinschaftsschule bedankt sich an dieser Stelle noch einmal herzlichst bei Anna Höffner und Marcus Schmalfuß, die als MitarbeiterInnen der Universität Leipzig die Implementierung der Kooperativen Förderplanung an der Friedenauer Gemeinschaftsschule wissenschaftlich begleiten werden.

